Allgemeiner Anzeiger

für das Vollme- und Ennepe-Gebiet.

Zeitung: für Halver, Breckerfeld, Schalksmühle, Brügge, Oberbrügge, Kierspe, Rönsahl,

Verantwortlicher Redakteur: Albert Bell, Halver.
Druck und Verlag: Wilhelm Bell jr., Halver.

Meinerzhagen & Valbert.

Fernsprecher Nr. 42, Amt Halver.
Telegramm-Adresse: Anzeiger Halverwestf.

№ 23.

Erscheint: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag.
Bezugspreis:
Vierteljährlich am Postschalter abgeholt Mark 1,30 durch unsere Boten und durch den Briefträger frei ins Haus gebracht Mark 1,60.

Halver
Freitag, den 10. Februar.

Beilagen: „Wort und Bild" und „Seifenblasen".
Anzeigen:
Für die 5mal gespaltene Zeile oder deren Raum im Verbreitungsbezirk 10 Pfg.; auswärts 18 Pfg., bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

1905.

Aussergewöhnlich billige Preise

für

Freitag	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
10. Februar	11. Februar	12. Februar	13. Februar	14. Februar

Schürzen Siamosen ca. 140 cm breit goldecht, Meter 48 ₰

Schürzen-Druck ca. 130 cm goldecht, Meter 59 ₰

Rock-Biber Meter 18 ₰

Bett-Kattun nur rosa Muster Meter 21 ₰

Kleiderdruck herrl. Muster waschecht, Meter 27 ₰

Kleider-Siamosen waschecht, Meter 25 ₰

Weisser Bett-Damast 160 cm breit **69** Pfg.

Pa. Gerstenkorn Handtuch gesäumt **10** Pfg.

Weiß. gerauter **Piqué** Meter **25** Pfg.

Besondere Gelegenheit f. Konfirmanden

95 Pf. Kleiderstoff-Reste in Längen bis 6 Meter **ohne Rücksicht auf den früheren Wert.** zum Aussuchen . . . . . Meter

Eichmanns Polier-tuch umsteppt Stück **8** Pfg.

Rest bestand Sofa-Kissen Stück **38** Pfg.

Velour-Röcke mit Volant, kariert Wert 1,95 Mk. jetzt 1.15 Mk.

Leinen-Spitze Wert bis 25 Pfg. — alle Breiten — zum Aussuchen Meter 9 Pfg. und 5 ₰

Weißer Damast 82 cm., Meter 39 ₰

Mieder-Korsett Stück 78 ₰

Kinder-Reform-Hosen in Zanella Trikot. Kammg. Wert bis 3 Mark 1.45 Mk.

Ia. Jacquard Kaffeedecke Wert b. 4,50 jetzt 2.25 Mk.

Weiße Tisch-Tücher 95×95 cm gr. 48 ₰

Hellseidener Damen- u. Herren Regen-Schirm jetzt 2.65 Mk.

Reinseidener Damen- u. Herren **Regen-Schirm** 1000 Tage Garantie jetzt 4.80 Mk.

Wachstuch **Reste** von **5** Pf. an

Biber Frauenhemd extra weit, 110 cm mit Spitze 98 ₰

Chiffon-Damenhemd mit gest. Passe 98 ₰

Köper Nachtjacken weiß 88 ₰

Köper-Damenhose ausgebogt 98 ₰

Normal-Hosen. 58 ₰

Normal-Hemden 68 ₰

Albert Eichmann, Hagen i. W.

Elberfelderstraße **34.**

Auf alle anderen Artikel
doppelte Marken.

Zur Bergarbeiterbewegung.

Heute, Donnerstag, werden in Essen die Würfel fallen: soll weiter gestreikt werden oder soll, unter Benutzung der Bülow-Depesche die Arbeit wieder aufgenommen werden. Das heißt: Soll gehungert und gekämpft werden, soll es — wie selbstverständlich — bei diesem Hunger, bei dieser Not es zu schweren Krawallen und zu Blutvergießen kommen? Geld fehlt, die bitterste Not, die erbittertste Kampfstimmung muß kommen. — Oder soll der Streik beendet werden und auf die den Streikern bisher günstig gesinnte Regierungs-, Parlaments- und Preß-Stimmung hin Verhandlungen mit den Zechenbesitzern gepflogen werden? Der Moment der Entscheidung ist heute gekommen!

Bochum, 7. Febr. Vor Ausbruch des Streiks haben sich zahlreiche Bergleute, die es weder mit der Zechenverwaltung, noch mit ihren ausständigen Kameraden verderben wollten, krank gemeldet. Dieselbe Erscheinung wurde auch früher bei Ausständen beobachtet. Diesmal ist die Zahl der krankfeiernden Knappschaftsmitglieder ganz rapide in die Höhe gegangen. In einer einzigen Woche betrugen die Mehrauszahlungen an Krankengeld annähernd 60 000 Mk. Aerzte und Knappschaftsälteste sind angewiesen worden, auf Simulanten ein scharfes Auge zu haben. Vielfach werden die Krankfeiernden zur Beobachtung den Krankenhäuseen überwiesen. — Heute hat die Auszahlung der Streikunterstützungen begonnen. Wegen der Verhältnismäßig geringen Mittel, welche zur Verfügung stehen, müssen die Unterstützungsbeträge beschränkt werden. Die Verheirateten, soweit sie den Verbänden angehören, bekommen wöchentlich höchstens 9 Mk., Nichtverbandsmitglieder höchstens 7,50 Mk., die Unverheirateten höchstens 4,50 Mk. — Wie der „Kriegsruf" bekannt gibt, hat die Heilsarmee in verschiedenen Orten des Ausstandsgebietes mit der Speisung Notleidender den Anfang gemacht.

Brüssel, 7. Febr. Von 39500 Bergarbeitern des Beckens von Charleroi sind 23000 ausständig.

Mons, 7. Febr. In dem Becken Borinage sind gegenwärtig 19000 Bergleute ausständig.

Essen, 7. Febr. Der evangelische Arbeiterbund fordert in einem Flugblatt seine dem Bergarbeiterstande angehörenden Mitglieder auf, die Arbeit wieder aufzunehmen, damit nicht andere den Mitgliedern zuvorkämen und schließlich die dem Arbeiterbund angehörenden Bergarbeiter arbeitslos daständen. Es sei erreicht, daß die Uebelstände untersucht und von der Regierung und auch dem Bergbauverein Beseitigung aller Mißstände auf gesetzlichem und dem Verwaltungswege versprochen worden sei. Der Verbandsagent des Arbeiterbundes, Fischer, habe ferner die Zusicherung erhalten, daß keine Maßregelungen vorgenommen würden. Auch seien die Zechenverwaltungen bereit, allen berechtigten Wünschen entgegenzukommen.

Ruhrort, 7. Febr. Heute findet eine Beratung sämtlicher Direktoren der Phönix statt, um über die **Stillegung der Werke am 15. ds. Beschluß zu fassen.**

Essen, 8. Febr. In den 18 Bergrevieren des Oberbergamtsbezirks Dortmund, einschließlich der „Rheinpreußen" vom Oberbergamtsbezirk Bonn, sind heute insgesamt unter und über Tage angefahren 66585 Mann von 261502 Mann der Belegschaft gegen gestern 65697 Mann von 261517; also fehlten heute 893 Mann weniger.

Essen, 8. Febr. Das Kohlensyndikat in Bochum teilt mit, daß infolge des Bergarbeiterausstandes die frische Koksproduktion auf ein geringes Maß zurückgegangen sei. Der Versand hätte bis jetzt nur durch Zuhilfenahme der Lagerbestände einigermaßen aufrechterhalten werden können. Die Bestände gingen aber bald auf die Neige, so daß im Laufe dieser Woche mit einer starken Abnahme der Versandmengen gerechnet werden müsse.

Zivilstand d. Standesamtes

Kierspe.

per Monat Januar 1905.

Geburten:

Hugo, S. des Eisenbahnschaffner Johann Kühn zu Erlen. Karl Rudolf, S. des Fabr.-Arb. Wilhelm Ackermann zu Vorth. Heinrich, S. des Metzger August Benninghaus zu Kierspe. Gustav S. des Packer Heinrich Wilhelm Backhaus zu Loh. Elisabeth, Alwine, Emma, Tochter des Schleifer Theodor Ernst Busch zu Berken. Max, Heinrich, Hugo, S. des Werkmeistergehülfen Friedrich Wilhelm Max Becker zu Vollme. Hilda, T. des Stellmacher Karl Lange zu Lohfeld. Emma Elfriede, T. des Schuhmacher Wilhelm Schmidt zu Woeste. Käthe, T. des Tagelöhner Philipp Friedrich Bernhard Schöffer zu Felderhof. Anna Emma, T. des F.-A. Paul Max Wilhelm Scharfe zu Kierspe. Werner, S. des F.-A. Albert Lüttringhaus zu Börlinghausen.

Eheschließungen:

Albert Weyland zu Mainz und gewerblose Emma Pollmann zu Vollmerweg. Montirer Heinrich Friedrich Wilhelm Teckemeyer zu Lüdenscheid und gewerbl. Emma Crummenerl zu Borlinghausen.

Sterbefälle:

Gabelschmied Wilhelm Walk zu Tannenbaum, 21. J. 3 M, alt, verunglückt. Mina Dörseln zu Kierspe, 69 J. 11 M. alt, Altersschwäche. Fritz Reininghaus zu Oberbrügge, 3 J. 2 M. alt, Krebs. Eine Totgeburt. Landwirt Reinhold Dahlhaus zu Felde, 38 J. 8 M. alt, Schädelbruch. Ehefrau Theodor Clever, Mina geb. Brocksieper zu Oberbrügge, 66 J. 2 M. alt, Brustleiden. Bahnarbeiter Ernst Ramm zu Kierspe, 24 J. 9 M. alt, Schwindsucht.

Preis-Listen

in der einfachsten bis zur modernsten Ausführung liefert prompt u. billig die Buchdruckerei von

Wilh. Bell jr., Halver.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme, sowie für die zahlreichen Kranzspenden, die trostreichen Worte des Herrn Pastor Meyer und für die zahlreiche Begleitung zum Grabe sage ich meinen herzlichsten Dank.

Fritz Wehner.

Marienheide, 7. Febr. 1905.

Bekanntmachung.

Unter dem Schweinebestande des Metzgers Robert Hüsser in Schalksmühle ist die **Rotlaufseuche** ausgebrochen.

Halver, den 6. Febr. 1905.

Der Amtmann: Thomas.

Eine **schöne**

Wohnung

von **2—3 Zimmer** nebst **Keller und Garten per Petri** zu vermieten.

Näheres zu erfahren in der Exp. ds. Blattes.

Neue Sendung

Ia. Violin-Saiten
Violin-Steege
Violin-Halter
Violin-Wirbel
Kolophonium

empfiehlt

Wilhelm Bell jr.
Halver.

Ia. Cervelatwurst,
Ia. Plockwurst,
Ia. Leberwurst,
Ia. Mettwurst,
Ia. Speck,
Ia. Schmalz,
Ia. Schinken,
Ia. Corned-Beef,
Ia. Ochsenzungen,
und
Ia. Frühstückszungen
Sülze
sowie sämtliche Sorten

Käse

in nur feinsten frischen Qualitäten

Frau E. Lausberg.

Tapeten, Glas
Farbwaren

empfiehlt billigst

Ernst Jansen,
Anstreichermeister,
Schalksmühle.

Oelkuchen,
Erdnußmehl,
Baumwollsaatmehl

angekommen

Albert Herdepe, Halver

Notizblocks

hält vorrätig

Wilh. Bell jr.

Der

Turn-Verein Grünenbaum

feiert am **Sonntag, den 19. Februar cr.,** sein

Fastnachts-Kränzchen

durch

Konzert, turnerische u. theatral. Aufführungen

und nachfolgendem

BALL.

Anfang des Konzerts: Nachm. 4½ Uhr. Ball: Abends 8 Uhr.

Entree: zum Konzert 50 Pfg., Ball 75 Pfg., Konzert und Ball 1,00 Mk.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Ausführliches Programm folgt in letzter Nummer.

Die noch vorrätigen

Heiz-Oefen

werden zu **jedem annehmbarem Preise** wegen Mangel an Raum ausverkauft.

Selten günstige Einkaufs-Gelegenheit.

Robert Hollweg, Schalksmühle.

Strümpfe
Socken

meist eigener Fabrikation,
Tricotagen sowie
Unterzeuge jeder Art
für Herren, Damen u. Kinder
kauft man gediegen
u. billigst bei



Hermann Kornblum

Stammhaus: Hagen i. W. Frankfurter-Str., 97, 99, 101

Zweigniederlassungen:

Altenhagen, Wehringhausen, Hohenlimburg, Iserlohn, Altena i. W., Altenvoerde, Essen a. d. R.

Schalksmühle.

In größter Auswahl

Obst-
Gemüse-
Fisch-
u. Fleisch-

Konserven

in bekannter, „nur tadelloser Qualität" zu billigsten Preisen empfiehlt und versendet

Frau E. Lausberg, Halver
Delikatessen- und Weinhandlung.

Hänge-, Zug-, u. Stehlampen

neueste Muster

Küchenlampen, Ampeln,
Schaffner- und Sturmlaternen

empfiehlt zu billigsten Preisen

Herm. Bohmer, Schalksmühle.

Zur **Besprechung** der

Musik

werden die

Militärpflichtigen
von Halver u. Umgegend

auf **Sonntag, den 12. Febr.** nachmittags 4½ Uhr, im Lokale des Herrn **C. Faßbender**, freundlichst eingeladen.

Nur Militärpflichtige haben Zutritt.

Mehrere Militärpflichtige.

Frisch eingetroffen

Weintrauben,
Citronen,
Apfelsinen,
Cocossnüsse,
Paranüsse,
Krachmandeln,
geschälte Mandeln,
Traubenrosinen,
Apfelringe,
Aprikosen,
Pfirsiche,
Calif. Birnen,
Pflaumen,
Rosinen, Korinten,
Datteln und Feigen

Frau E. Lausberg.

MARKE CSC CHARDON

Griechische Edelweine.

Feine Morgen- und bewährte, treffliche Medicinalweine.
Seit 1882 ärztlich verordnet.
Aecht unter Etiquette mit

Marke Chardon.

Ferner:

Ia. Markgräfler,
Rot- und Weissweine

nur erstklassige **Krankenweine** empfiehlt

A. Krugmann, Halver.

Tüchtiger

Packer

für dauernde Beschäftigung gesucht.

Wo, sagt die Exp. dss. Bl.

Suche per sofort oder später einen

Lehrling.

Rob. Hüsser,
Rind- und Schweinemetzgerei,
Schalksmühle.

Wir suchen per sofort oder später ein größere Anzahl

Mädchen

für dauernde Beschäftigung.

Gebr. Jaeger,
Schalksmühle i. W.



Am Dienstag, den 14. Februar von Morgens früh an werde ich bei Heinrich Turck in Valbert, Mittwoch, den 15. Februar bei Robert Panne zu Scherl und Donnerstag, den 16. Februar bei Fritz Brüninghaus zu Tannenbaum mit einer sehr großen und schönen Auswahl

Zug-Ochsen

und **enterude**

Kühe u. Rinder

zum Verkauf anwesend sein.

Samuel Stern, Schmallenberg.

Gesellschaft Erholung
Halver.

Freitag, den 10. Februar cr.
Abends 8 Uhr

Rezitations-Abend

von **Max Halter-Hannover.**

Eingeführte haben Zutritt.

Der Vorstand.

Gesellschaft zum Bunde
Halver.

Ballotage.

Sonntag, den 12. Febr. cr.,
Abends 7 Uhr.

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Der Vorstand.



Verein für Geflügel- und Singvögelzucht Halver.

Samstag, den 11. Febr. cr.
Abends 8½ Uhr

Generalversammlung

bei Herrn **Peter Brinkmann.**

Tages-Ordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Jahresbericht.
3. Vortrag über westfälische Krüper (Horstmann.)
4. Verschiedenes.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Dilettanten-Verein
„Hohenzollern" Halver.

Sonntag, den 12. Februar cr.
Nachmittags 5 Uhr

Generalversammlung

im Vereinslokale.

Tages-Ordnung:

1. Aufnahme.
2. Rechnungsablage.
3. Jahresbericht.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Osterfest.
6. Verschiedenes.

Um pünktliches Erscheinen bittet

Der Vorstand.



M.-G.-V. Thalia
Bergfeld.

Generalversammlung.

Sonnabend, den 11. Februar,
Abends 9 Uhr.

Tagesordnung:

Vorstandswahl.
Kassenbericht.
Beratung über die Statuten.
Verschiedenes.

Es ladet freundl. ein

Der Vorstand.



Am Donnerstag, den 16. Febr. bin ich mit einer großen Auswahl

Zugochsen

an Station Kierspe.

W. Schoppmann, Linge.

Am Samstag, den 11. Februar sind wir mit einer Auswahl von

Zug-Ochsen

bei Rob. Panne zu Scherl, Montag an unserer Behausung in Rodt u. Marienheide anwesend.

Ed. Moos.
Gust. Corbach.

Kaufe bei Eichmann in Hagen!